



Die Dreharbeiten brachten Melanie Winiger an ihre Grenzen.



Die Kälte war eine Tortur: Sogar die Kameras froren ein.



# Sanfte Retterin

Im Drama «Heldin der Lüfte» spielt **Melanie Winiger** eine Rega-Pilotin. Mit TELE sprach sie über riskante Flugmanöver, Badewannen und ihren Ehemann.

Text: Carlotta Henggeler

**Heldin der Lüfte** mit Melanie Winiger  
**SONNTAG** 14. DEZEMBER 20.05 SF 1

Es ist bitterkalt im tief verschneiten Celerina GR. Trotz Winterkleidern schlottert Melanie Winiger. Die Filmcrew von «Heldin der Lüfte» will eine Szene nochmals drehen. Es flöckelt, doch es könnte schlimmer sein: Sonst herrschen hier Temperaturen bis zu 30 Grad unter null. Eine Herausforderung für das Filmteam und die Schauspieler. Jetzt, ein Jahr später, sind die Strapazen vergessen. Melanie Winiger (29) erinnert sich an die Dreharbeiten.

**TELE** Ist «Heldin der Lüfte» Ihr bisher gefährlichster Film?

**MELANIE WINIGER** O ja. Ich dachte immer, ich sei mutig. Aber als ich für die Dreharbeiten im Helikopter sass und der Pilot gefühlte fünf Zentimeter vor einer Felswand durchflog, da wurde ich ganz grün im Gesicht. Ich dachte, die Rotorblätter brechen gleich ab.

**Keine Lust, Rega-Pilotin zu werden?**

Nein, in diesem Job geht's um mehr als Natur, Wind und Felsen. Es geht darum, Leben zu retten. Da braucht es Nerven aus Stahl. Das könnte ich nicht, weil ich viel zu emotional bin.



Traumpaar: Melanie Winiger mit Ehemann, Rapper Stress.

**Wie meinen Sie das?**

Wenn ich einen schlechten Tag habe, hätte ich keine Nerven für so einen Einsatz. Aber ich arbeite an mir. Für mich sind Piloten Helden.

**Werden Sie den Film Ihrem sechsjährigen Sohn Noël zeigen?**

Nein, er darf ihn nicht sehen. Meine Filme sind viel zu krass für ihn. Er kann ja nicht verstehen, dass das nur ein Film ist. Darum schone ich ihn bewusst.

**Könnten Sie sich ein Leben als Vollzeit-Mami vorstellen? So wie es Angelina Jolie vorhat?**

Wer sich für sechs Kinder entscheidet, soll auch die Konsequenzen tragen. Ob sie damit zufrieden sein wird, weiss ich nicht. Ich würde mich jedenfalls nicht erfüllt fühlen, wenn ich nicht ab und zu schauspielern könnte.

**Sie sind das neue Aushängeschild der ökologischen Coop-Kleiderlinie Naturaline. Warum machen Sie das?**

Das ist eine tolle Sache. Naturaline unterstützt soziale Projekte und macht sich

besonders für Frauen stark. Ich habe eine soziale Ader, auch wenn ich nicht Mutter Teresa bin. Im Januar werde ich nach Indien reisen, um dort zu sehen, wie das Ganze funktioniert.

**Was tun Sie konkret für die Umwelt?**

Ich bade nicht mehr, sondern dusche nur noch kurz und ziehe abends alle Stecker raus, auch wenn Magazine wie die «Weltwoche» das lächerlich finden.

**Ihr Mann, Rapper Stress, wirbt für die gleiche Linie. Nervt es, dass Sie beide von den Medien «Strelanie» genannt werden?**

Nein, ich lese diese Artikel nicht. Ich fände den Namen «Mess» (auf Deutsch: «Durcheinander») übrigens besser.

**Sie zwei wurden schon mit Angelina Jolie und Brad Pitt verglichen ...**

Wow, dann habe ich quasi die Schweizer Version von Brad Pitt geheiratet. Nicht schlecht, oder?

**Was wünschen Sie sich für 2009?**

Nichts Besonderes, ich bin sehr glücklich mit meinem Leben. ■

## EIN FILM 5 FERNBEDIENUNGEN?



**Harmony® One** macht Schluss mit dem Chaos. Die Fernbedienung, die alle anderen ersetzt, und die jeder mit nur einer Berührung bedienen kann.

**100%  
GELD ZURÜCK  
GARANTIE**

Mehr Infos:  
[www.logitech.com](http://www.logitech.com)



© 2008 Logitech. Alle Rechte vorbehalten. Logitech, das Logitech Logo und die anderen Logitech Marken sind Eigentum von Logitech und geschützte und/oder eingetragene Warenzeichen. Alle anderen Warenzeichen sind Eigentum ihrer jeweiligen Besitzer.

\*Beim Kauf einer Harmony® One vom 01.11.2008 bis zum 28.02.2009